

# Die Eintrittskarte für die Sommerferien ist da

Ferienpass füllt die schulfreien Wochen mit 134 Angeboten für Jugendliche – Verkauf startet am heutigen Donnerstag

Von Mario Steigleder

**Goslar.** Für die Schüler Goslars ist es fast geschafft: Am 22. Juni fangen die Sommerferien an. Sechs Wochen heißt es dann Sonne, Urlaub, süßes Nichtstun – und selbstverständlich

auch Action. Denn am heutigen Donnerstag startet der Verkauf des Ferienpasses, der den Sommer im Hosentaschenformat mit allerhand Aktivitäten füllt.

Groß sind die kleinen, druckfrischen Bücher nicht, die Martin Sänger und Joshua Friederichs (Stadtjugendpflege), Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk, Jens Müller

(Regionaldirektor der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine) und Michael Helmbrecht (att/design) da vorstellen. Sollen sie ja aber auch nicht sein, denn die „Eintrittskarte für die Sommerferien“ soll schließlich immer dabei sein, sagt Stadtjugendpfleger Sänger. Deshalb fiel die Designauswahl auch so kompakt aus, erklärt Helmbrecht: für die

Hosentasche, aber immer noch gut lesbar.

Der Ferienpass zehrt dabei aber vor allem von seinen inneren Werten: 124 Veranstaltungen für Jugendliche zwischen 6 und 18 Jahren sind dort aufgeführt, für die Älteren gibt es im separat laufenden Sonderprogramm „14+“ zehn weitere Angebote.

Und auch wenn Sänger schon alleine den vergunstigen Eintritt ins Aquatic-Schwimmbad als Grund für den Pass nennt, reicht die Palette noch viel weiter. Ob nun Klettern, Bogenschieen, Angeln, Hobbyfunker, Sportfi-

scher, Portratzeichnen, Ponyreiten oder Segelfliegen – da könne wohl niemand mehr behaupten, dass im Sommer in Goslar nichts geboten werden, so Junk. 91 Veranstaltungen sind übrigens online buchbar.

Neu sind dieses Jahr nicht nur etwa Husky-Touren, Bootcamp und Handball-Schnuppertraining – was übrigens Müller als Vertreter der Sparkassen-Sponsoren besonders



Martin Sänger (von links), Dr. Oliver Junk, Jens Müller, Michael Helmbrecht und Joshua Friederichs präsentieren die druckfrischen Ferienpasse im Hosentaschenformat.  
Foto: Steigleder



Auch der Zirkus Ricardo lädt wieder zum Mitmachen in den Sommerferien ein.  
Archivfoto: Epping

freut. Der Flyer zum Ferienpass wurde in sieben Sprachen gedruckt, damit schon zu Hause die erste Hürde bei den Verständnisproblemen genommen werden könnte, sagt Sänger. So sollten auch Jugendliche aus nicht-deutschen Familien für das Sommerangebot angesprochen werden.

1600 Stück seien von dem Ferienpass gedruckt worden, sagt Sänger.

Letztes Jahr seien rund 80 Prozent der Plätze gebucht worden – „eine irre Auslastung“. Der frühe Vogel fängt also auch in den Sommerferien den Wurm, wenn heute der Verkauf der Ferienpasse beginnt. Das Büchlein kostet 2 Euro, wo es erhältlich ist, steht unter [www.goslar.feripro.de](http://www.goslar.feripro.de). Auf [www.jugend.goslar.de](http://www.jugend.goslar.de) gibt es mehrsprachige Infos zum Jugendangebot.